

Ideenbox | Vom Durcheinander zum Miteinander

Thema	Verständigung und Rücksicht im Straßenverkehr
Querverweis Lehrplan	Verkehrsbezogene Handlungskompetenz: Übungen im geschützten Raum
Methode	Spiel
Setting	Turnsaal oder Schulhof
Unterrichtsmaterial	Bälle, Reifen, diverse Hindernisse
Dauer	20 min
Literatur	<i>Bundesverband der Unfallkassen (Hrsg.) (2006). Vom Durcheinanderlaufen zum Miteinanderfahren. Ein Beitrag des Sports zur Verkehrserziehung. München: Hrsg.</i>



Ziel

Die Schülerinnen und Schüler üben im Schonraum, aufmerksam zu beobachten, miteinander (nonverbal) zu kommunizieren, aber auch aufeinander zu reagieren. So erfahren sie aktiv, dass sich durch gegenseitige Rücksichtnahme Zusammenstöße verhindern lassen.



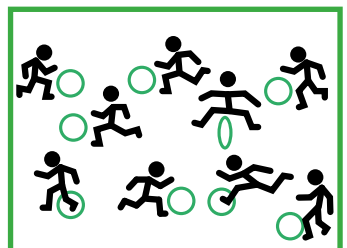
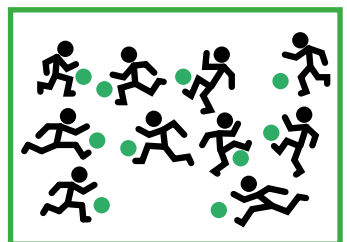
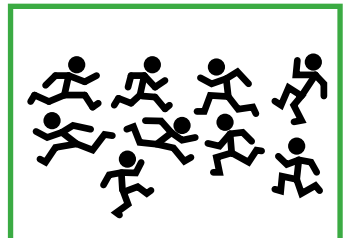
Ablauf

Die Pädagogin bzw. der Pädagoge fordert die Kinder zu einem Spiel auf, bei dem sich im ersten Schritt alle innerhalb eines vorgegebenen Feldes frei bewegen dürfen. Einzige Aufgabe ist es, wild durcheinander zu laufen, ohne sich gegenseitig zu behindern oder gar zu berühren.

Nach 2-3 Minuten des wilden Durcheinanderlaufens erhält jedes Kind einen Ball. Der Ball muss nun entweder am Fuß geführt oder geprellt werden, ohne dass es zu einem Zusammenstoß mit einer anderen Spielerin bzw. einem anderen Spieler kommt und ohne dass der eigene Ball verloren geht.

In einem weiteren Schritt können die Bälle gegen Reifen ausgetauscht werden. Während die Kinder die Reifen vor sich her rollen, gilt es abermals durch rechtzeitiges Abbremsen, Anhalten oder Richtungswechsel andere nicht zu beeinträchtigen und gleichzeitig selbst immer in Bewegung zu bleiben.

Gelingen diese Übungen, können die Kinder abschließend noch paarweise zusammengehen. Aufgabe ist es nun, dass ein Kind sich frei im abgesteckten Feld bewegt und das andere es nachahmt. Hindernisse, die übersprungen oder -klettert werden müssen, sorgen hierbei für Abwechslung und erschweren es dem nachahmenden Kind, zu folgen. Um den Schwierigkeitsgrad weiter zu erhöhen, kann das nachahmende Kind mit einem Ball ausgestattet werden. Der am Fuß geführte oder geprellte Ball muss an das vorauslaufende Kind abgespielt werden, wenn dies ein Zeichen dazu gibt.





Hinweis

Das vorgeschlagene Spiel eignet sich sehr gut als Aufwärmübung zu Unterrichtsbeginn. Um die Wahrnehmung, Kommunikation und Reaktion der Kinder zu verbessern, sollte das Spiel von Zeit zu Zeit wiederholt werden.



Hintergrundinformationen

Die Bewegungssicherheit, die notwendig ist, um die vielfältigen Situationen des Straßenverkehrs zu meistern, ist eine komplexe Fähigkeit, die aus mehreren Teilbereichen besteht:

- **Anpassungsfähigkeit**
Anpassung der eigenen Bewegung an unterschiedliche Gegebenheiten
- **Antizipationsfähigkeit**
Gedankliche Vorwegnahme des Verlaufes einer Bewegung mit entsprechender Steuerung der eigenen Bewegung
- **Reaktionsfähigkeit**
Schnelles, situationsbezogenes Reagieren auf erwartete und unvorhergesehene Ereignisse
- **Konzentrationsfähigkeit**
Beharrliches Konzentrieren in Erwartung optischer oder akustischer Zeichen
- **Wahrnehmungsfähigkeit**
Sensibilisierung für das Erkennen komplexer Situationen und Bewegungsvorgänge
- **Gleichgewichtsfähigkeit**
Den eigenen Körper und mit ihm gekoppelte Gegenstände im Gleichgewicht halten
- **Kombinationsfähigkeit**
Mehrere gleichzeitige Bewegungen miteinander kombinieren

Im sportlichen Spiel werden diese sensomotorischen Fähigkeiten mit unterschiedlichen, ständig wechselnden Schwerpunkten ebenso verlangt (und trainiert) wie in den verschiedenartigen Situationen des Straßenverkehrs.